

Drei MitarbeiterInnen in der Bundeswettbewerbsbehörde

Die Bundeswettbewerbsbehörde wurde am 1. Juli 2002 auf Grundlage des Wettbewerbsgesetzes gegründet und ist organisatorisch dem Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft zugeordnet. Sie wurde mit dem Ziel eingerichtet, funktionierenden Wettbewerb sicherzustellen und Wettbewerbsverzerrungen oder -beschränkungen im Sinne des KartG 2005 oder der Europäischen Wettbewerbsregeln im Einzelfall entgegenzutreten sowie die Anwendbarkeit des KartG 2005 in Vereinbarkeit mit dem Unionsrecht zu gewährleisten. Näheres ist der Website der Bundeswettbewerbsbehörde <http://www.bwb.gv.at> zu entnehmen.

Wertigkeit/Einstufung:	A1/3 bzw v1/3
Dienststelle:	Bundeswettbewerbsbehörde
Dienstort:	BWB
Vertragsart:	Unbefristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.01.2024
Ende der Bewerbungsfrist:	06.12.2023
Monatsentgelt/bezug mindestens:	min. € 3281 (für B); min. € 3.289,40/ € 4.375,60 (für VB)
Referenzcode:	BMAW-23-0699

Aufgaben und Tätigkeiten

Zu Ihren Aufgaben und Tätigkeiten gehören

- Mitwirkung an Ermittlungen (Auskunftsverlangen und -bescheide, Vernehmungen, Hausdurchsuchungen) bei Verdacht auf Zuwiderhandlungen gegen österreichisches und/oder europäisches Kartellrecht
- Vertretung der BWB in Verfahren vor dem Kartellgericht, dem Kartellobergericht und anderen Behörden und/oder Gerichten
- Mitwirkung an Stellungnahmen zu rechtlichen und wirtschaftspolitischen Themen sowie Vertretung der BWB in europäischen und internationalen Organisationen und Gremien
- Prüfung von Zusammenschlussvorhaben und Durchführung von Fusionskontrollverfahren
- Zusammenarbeit mit Regulatoren und Leistung von Amtshilfe gegenüber Gerichten und Verwaltungsbehörden in Wettbewerbsangelegenheiten, insbesondere auch dem Bundeskartellanwalt;
- Mitarbeit an Präventionsprojekten; Vorträge

Erfordernisse

Erfordernisse

Studienrichtung:

Wirtschaftswissenschaftliches oder rechtswissenschaftliches Universitätsstudium; weitere einschlägige Ausbildung wünschenswert

besondere Fähigkeiten und Kenntnisse:

Kenntnisse und praktische Erfahrungen im Bereich des österreichischen und europäischen Wettbewerbs- und Kartellrechts; Kenntnisse des Wirtschaftsrechts; Erfahrung in der Zusammenarbeit mit EU- Institutionen von Vorteil; Kooperationsfähigkeit; Team- und Kommunikationsfähigkeit; Verhandlungsgeschick; Flexibilität; Eigenverantwortlichkeit; Belastbarkeit; Fähigkeit zu vernetztem und analytischem Denken.

sehr gute Englischkenntnisse, weitere Fremdsprachenkenntnisse und internationale Erfahrung von Vorteil;

sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse u.a. Elak, Excel, Word, PowerPoint

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Der Monatsbezug/Das Monatsentgelt beträgt in der jew. ersten Gehalts-/Entlohnungsstufe mindestens EUR 3.281,00 brutto (für Beamte/-innen) bzw. EUR 3.289,40 brutto (für Vertragsbedienstete v1/3 in der Einstiegsstufe). Er/es erhöht sich auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes und der Bewertung verbundene Entlohnungsbestandteile.

Das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft ist bemüht, den Anteil von Frauen in höherwertigen Verwendungen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Gem. § 11c B-GIBG werden Bewerberinnen, die für die angestrebte Verwendung (Funktion) gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bitte übermitteln Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit Lichtbild und Zeugniskopien) per Email an dienststellen@bmaw.gv.at oder in Papierform an die Personalabteilung des BMAW, Abt. Präs/A/7, Stubenring 1, 1010 Wien.

Die Bewerbungen haben bis zum Ende der Bewerbungsfrist bei der Abteilung Präs/A/7 einzulangen.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Der Monatsbezug/Das Monatsentgelt beträgt in der jew. ersten Gehalts-/Entlohnungsstufe mindestens EUR 3.281,00 brutto (für Beamte/-innen) bzw. EUR 3.289,40 brutto (für Vertragsbedienstete v1/3 in der Einstiegsstufe). Er/es erhöht sich auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes und der Bewertung verbundene Entlohnungsbestandteile.

Das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft ist bemüht, den Anteil von Frauen in höherwertigen Verwendungen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Gem. § 11c B-GIBG werden Bewerberinnen, die für die angestrebte Verwendung (Funktion) gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bitte übermitteln Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit Lichtbild und Zeugniskopien) per Email an dienststellen@bmaw.gv.at oder in Papierform an die Personalabteilung des BMAW, Abt. Präs/A/7, Stubenring 1, 1010 Wien.

Die Bewerbungen haben bis zum Ende der Bewerbungsfrist bei der Abteilung Präs/A/7 einzulangen.